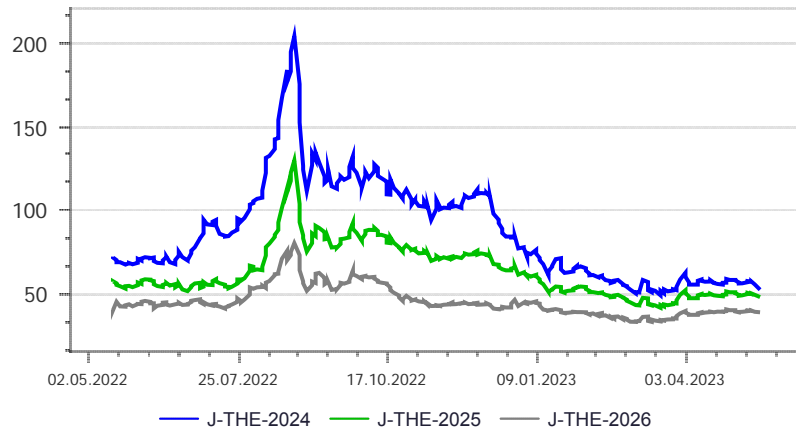


Erdgas-Marktbericht

AUSGABE 16.05.2023 (KW20)



Entwicklung der Gas Jahresfutures an der EEX



Gas-Jahresfutures EEX	THE in €/MWh	
Kalenderjahr 2024	52,677	
Veränderung zur Vorwoche	-4,462	-7,8%
Veränderung zum Vormonat	-4,783	-8,3%
Kalenderjahr 2025	48,280	
Veränderung zur Vorwoche	-1,802	-3,6%
Veränderung zum Vormonat	-1,226	-2,5%
Kalenderjahr 2026	39,199	
Veränderung zur Vorwoche	-0,689	-1,7%
Veränderung zum Vormonat	0,244	0,6%
European Gas Spot Index	32,632	

Die Trendpfeile geben die Einschätzung für die Entwicklung der 20. Kalenderwoche wieder

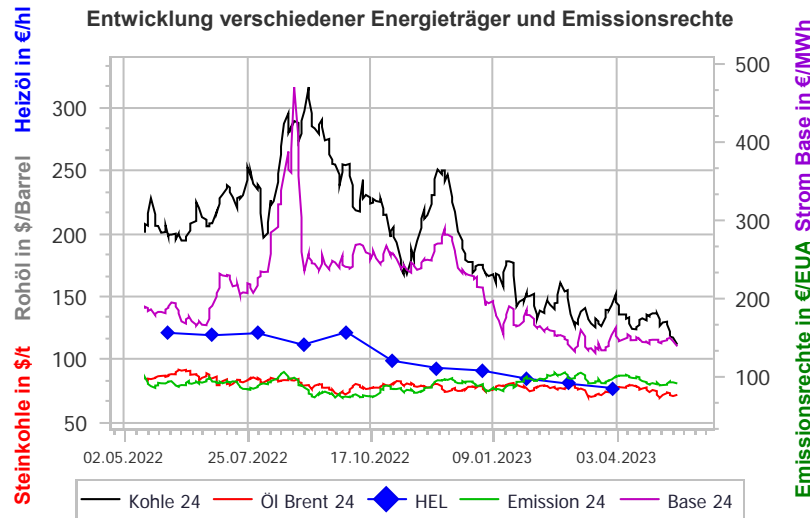
Primärenergien und CO ₂ -Zertifikate	Öl Brent 24 in \$/Barrel (ICE)		Kohle API#2 24 in \$/t (EEX)		Base 24 in €/MWh (EEX)		Emissionsrechte 24 in €/EUA (EEX)	
Stand am 16.05.2023	72,08		111,96		138,74		91,07	
Veränderung zur Vorwoche	-1,40	-1,9%	-18,10	-13,9%	-7,81	-5,3%	1,56	1,7%
Veränderung zum Vormonat	-7,60	-9,5%	-12,47	-10%	-7,85	-5,4%	-7,34	-7,5%

Aktuelle Nachrichten zu den Energiemärkten

Ein fortschreitender Rückgang der Erdgaspreise überlagerte in der Berichtswoche die auch am Strommarkt recht gute Verfügbarkeit von regenerativ erzeugter Energie. Über die Woche hielt sich der Day-Ahead-Gaspreis am TTF zunächst noch schwankend um 36 €/MWh, um dann bereits am Freitag auf 34,5 € zu fallen. Das Wochenende bildete dann mit unter 32 €/MWh ein bisher unerreichtes Minimum seit Beginn der Erdgaskrise. Die Ursache für diese Entwicklung war in den drei Säulen bereits sehr gut gefüllte Speicher (zum Wochenende bereits nahe 71%), fortwährender LNG-Import trotz zahlreicher geplanter Wartungsarbeiten an Anlandeterminals und schließlich einer guten Verfügbarkeit von Pipelinegas zu verankern. Letztere Lieferungen sind besonders angesichts laufender Instandhaltungsarbeiten an den norwegischen Erdgasanlagen und einer immer noch stabilen Restmenge aus den ukrainischen Leitungen durchaus bemerkenswert und überstiegen die planerisch noch vor Wochen vermuteten Mengen. Auf der Stromseite waren es natürlich in den laststärkeren Randstunden ebenfalls günstige Brennstoffkosten, aber auch die Verfügbarkeit von Wind- und Sonnenenergie, die auch hier zu recht moderaten Preisen beitrugen. So bewegten sich alle Werkzeuge in einem vergleichbaren Muster zwischen höheren zweistelligen Stundenpreisen zwischen 80 und 95 € zur Nachtzeit und teilweise bis auf unter 70 € gefallenen Kernzeiten der Solarproduktion um die Mittagszeit bis hin zu in der Spitze fast 150 € zur 19./20. Stunde am Mittwoch und Donnerstag. Diese ausgewogene Struktur hielten die Preise im Tagesmittel zwischen 95 €/MWh am Dienstag und 116 €/MWh am relativ teuersten Donnerstag in einer engen Bandbreite. Auffallend gering notierten die Mittagstunden dann am sonnigen Samstag mit Werten nur ganz knapp über der Nulllinie. Wenig Varianz zeigte dagegen ein über die gesamte Woche nur schwacher Terminhandel, die Frontjahre beider Commodities Erdgas und Strom bewegten sich über Tag nur geringfügig. [MG]

Quellen: EEX, konzerninterne Quellen, Statistisches Bundesamt

Entwicklung verschiedener Energieträger und Emissionsrechte



Die in diesem Marktbericht veröffentlichten Informationen sind mit eigenüblicher Sorgfalt recherchiert. Dennoch wird keine Gewähr für die Eignung für einen bestimmten Zweck, für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität der Inhalte sowie für eine fehlerfreie Übertragung übernommen. Der Marktcommentar gibt die persönliche Einschätzung der Verfasser wieder. Er stellt keine Empfehlung oder Aufforderung seitens des Herausgebers an den Leser dar und ersetzt insbesondere auch keine individuelle Beratung. Für Schäden haftet der Herausgeber nur bei Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit seiner Angestellten oder sonstiger Erfüllungsgehilfen. Dieser Haftungsausschluss gilt auch gegenüber gesetzlichen Vertretern, leitenden Angestellten und sonstigen Erfüllungsgehilfen des Betreibers des Marktberichtes. Die Ersatzansprüche sind auf den typischen vorhersehbaren Schaden begrenzt. Die Inhalte sind urheberrechtlich geschützt. Der Nutzer erwirbt keinerlei Rechte oder Lizenzen an den Inhalten. Diese werden den Nutzern ausschließlich für den eigenen Gebrauch zur Verfügung gestellt. Jede darüber hinaus gehende Nutzung, insbesondere auch eine kommerzielle Weitergabe der Informationen, ist nur mit ausdrücklicher schriftlicher Genehmigung zulässig.